



LEBEN UND ARBEITEN IN RUMÄNIEN

Informationen & Tipps



Bildrechte © adobe stock



ALLGEMEINE INFOS

Fläche: 238.397 km²

Einwohner/innen: 19.120.137

Sprachen: Rumänisch, anerkannte Sprachen der Minderheiten, z. B. Ungarisch, Serbisch, Deutsch

Aktuelle Reisewarnungen finden Sie hier » www.bmeia.gv.at

MELDEPFLICHT UND AUFENTHALT

- **Bis 3 Monate:** Staatsbürger/innen aus EU-/EWR-Ländern und der Schweiz können ohne Visum einreisen, sie benötigen keine Aufenthaltsgenehmigung, aber ein gültiges Reisedokument.
- **Ab 3 Monaten:** Sie müssen sich bei der für Ihren Wohnort zuständigen Vertretung des Generalinspektorats für Zuwanderung melden. Dort beantragen Sie eine Anmeldebescheinigung und melden Ihren Wohnsitz an.

ARBEITSSUCHE

EU-/EWR-/Schweizer Staatsbürger/innen und deren Angehörige (EU-/EWR-/Schweizer Staatsbürgerschaft) haben freien Zugang zum Arbeitsmarkt; sie können von den lokalen Arbeitsvermittlungsagenturen der rumänischen Arbeitsverwaltung (ANOFM) betreut werden.

Weitere Informationen erhalten Sie über die EURES-Website: ec.europa.eu unter „Freizügigkeit: Rumänien“.

Informationen über Lebens- und Arbeitsbedingungen in Rumänien finden Sie auf der EURES-Website: ec.europa.eu.

Stellenangebote der rumänischen Arbeitsverwaltung:
www.anofm.ro

Private Jobvermittler/innen und Zeitarbeitsfirmen finden Sie unter der Rubrik „Internet-Adressen“.

Stellensuche in Tageszeitungen, z. B.:

- Romanian Business Insider
- Ziarul Financiar
- National
- România liberă

Berufsverbände informieren über Arbeitsbedingungen und Arbeitsrecht:

- Gewerkschaften (z. B. Cartel ALFA)
- Handels- und Wirtschaftskammern

SOZIALE SICHERHEIT

Wenn Sie in Rumänien leben und arbeiten, erhalten Sie Leistungen aus der staatlichen Sozialversicherung. Die Sozialversicherung ist eine Pflichtversicherung.

Jede Person mit Hauptwohnsitz in Rumänien kann das rumänische Krankenversicherungssystem in Anspruch nehmen, wenn mindestens sechs Monatsbeiträge in den letzten zwölf Kalendermonaten geleistet wurden. Die Sozialversicherungsbeiträge werden von Arbeitgeber/innen und Arbeitnehmer/innen entrichtet, wobei die Hauptlast der Sozialversicherungsbeiträge bei den Arbeitnehmer/innen liegt.

Bei Arbeitnehmer/innen werden die Beiträge vom Lohn/Gehalt abgezogen. Empfehlenswert ist, zusätzlich eine private Krankenversicherung abzuschließen.

Krankenversicherung: Sie sind im Casa Națională de Asigurări de Sănătate versichert. Sie erhalten kostenlose ärztliche Hilfe von Familienärztinnen/Familienärzten oder von Ärztinnen/Ärzten der Familiengesundheitszentren. Kinder bis zum 18. Lebensjahr, invalide Personen, Schwangere etc. müssen keine Versicherungsbeiträge bezahlen.

Sie entscheiden sich für eine Familienärztin/einen Familienarzt oder eine praktische Ärztin/einen praktischen Arzt, die/der Ihre Grundversorgung übernimmt und Sie bei Bedarf an ein Krankenhaus oder an Spezialist/innen überweist.

Zahnärztliche Behandlungen sind zum Teil kostenlos bzw. werden die Kosten zurückerstattet. Einige spezielle Medikamente erhalten Sie ebenfalls kostenlos.

Wenn Sie als Arbeitssuchende/r oder als Tourist/in nach Rumänien kommen, bringen Sie Ihre Europäische Krankenversicherungskarte mit. Damit haben Sie dieselben Rechte wie Personen, die in Rumänien versichert sind.

Arbeitslosenversicherung: Melden Sie sich möglichst am ersten Tag Ihrer Arbeitslosigkeit bei der zuständigen Geschäftsstelle der Arbeitsverwaltung in Rumänien.

Wenn Sie Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung beziehen, besteht die Möglichkeit, diese für max. drei Monate nach Rumänien mitzunehmen. Melden Sie sich innerhalb von sieben Tagen beim zuständigen rumänischen Arbeitsamt der rumänischen Arbeitsverwaltung. Das erforderliche Formular PD U2 bitte unbedingt rechtzeitig vor Abreise bei der zuständigen AMS-Geschäftsstelle anfordern.

Pensionsversicherung: Aus Versicherungszeiten, die Sie in Rumänien erarbeiten, erhalten Sie eine Pension nach dort geltendem Recht. Versicherungszeiten unter einem Jahr werden in die österreichische Pension eingerechnet.

STEUERN

Das Steuerjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Unselbstständig Erwerbstätige: Die Steuer wird von Ihrem Lohn oder Gehalt direkt von Ihrer Arbeitgeberin/Ihrem Arbeitgeber einbehalten und an die Finanzbehörde abgeführt.

Selbstständig Erwerbstätige: müssen im Laufe des Steuerjahres Vorauszahlungen leisten. Die Höhe der Steuervorauszahlung bemisst sich nach der Höhe des Einkommens.

Steuersätze:

- Einkommensteuer: Flat Rate 10 %
- Körperschaftsteuer: 16 %

- Mehrwertsteuer: Taxa pe valoarea adăugată (TVA)
Normalsatz: 19 %, ermäßigter Satz: 9 %, 5 %

WOHNEN

Unterstützung bei der Wohnungs-/Haussuche finden Sie u. a.

- in nationalen und regionalen Tageszeitungen
- auf Internetseiten
- bei Immobilienmakler/innen
- bei Arbeitgeber/innen, Freund/innen, Bekannten, die in Rumänien bei der Wohnungssuche eine wichtige Rolle spielen

Die Höhe der Miete hängt von mehreren Faktoren (Lage, Verkehrsanbindung, Größe etc.) ab. Die Kündigungsfristen hängen vom Mietrecht und Mietvertrag ab. Die Mietpreise sind in Bukarest vergleichsweise eher hoch.

Wenn Sie eine Wohnung mieten, müssen Sie einen schriftlichen Mietvertrag abschließen, der notariell bestätigt werden muss.

Wenn Sie Immobilien kaufen, wenden Sie sich ebenfalls an eine Notarin/einen Notar.

AUSBILDUNG

Kindergarten: Der Besuch von öffentlichen Kindergärten ist kostenlos. Wenn die Kinder an besonderen Programmen teilnehmen, sind Kostenbeiträge zu leisten.

Pflichtschule: Der Besuch öffentlicher Pflichtschulen ist im Rahmen der Schulpflicht kostenlos.

Schulpflicht: von 6 bis 17 Jahre

ANERKENNUNG VON DIPLOMEN

Die Anerkennung muss bei der zuständigen Behörde in Rumänien beantragt werden. Diese Behörde nimmt – falls erforderlich – eine Einzelfallprüfung vor.

Wenden Sie sich auch an die für Ihren Bildungsabschluss zuständige Bildungseinrichtung (Universität, Fachhochschule etc.) und an das zuständige Ministerium in Österreich, um nähere Informationen einzuholen.

INTERNET-ADRESSEN

EURES-Website:

ec.europa.eu

EURES-Berater/innen in Österreich:

www.ams.at

Arbeitsverwaltung:

www.anofm.ro

Rumänische Regierung:

www.guv.ro

Statistik Rumänien:

www.insse.ro

Innenministerium:

www.mai.gov.ro

Außenministerium:

www.mae.ro

Generalinspektorat für Zuwanderung:

www.igi.mai.gov.ro

Private Jobvermittlung:

www.anofm.ro

www.ejobs.ro

www.myjob.ro

www.bestjobs.eu/ro

Presse:

www.romania-insider.com

www.national.ro

www.zf.ro

www.romania-libera.ro

Gewerkschaften:

www.cartel-alfa.ro

www.bns.ro

www.cnslr-fratia.ro

Industriellenvertretung:

www.ccir.ro

Sozialversicherungssysteme in der EU:

www.europa.eu

Beschäftigung, Soziales und Integration:

www.ec.europa.eu

Krankenkassen:

www.cnas.ro

Versicherungsschutz:

www.casmb.ro

Arbeitslosigkeit:

www.anofm.ro

ec.europa.eu

Pension:

www.cnpp.ro

Ministerium für Familie, Soziale Sicherheit:

www.mmuncii.ro

Steuern:

www.mfinante.ro

roconnect.eu

Wirtschaftsministerium:

economie.gov.ro

Wohnen:

www.anuntulimobiliar.ro

www.rohouse.com

www.agentiimobiliare.ro

Bildungseinrichtungen:

www.federal.ro

Bildungssysteme in Europa:

<https://op.europa.eu/en>

Bildungsministerium:

www.edu.ro

Universität Bukarest:

www.unibuc.ro

Universität Cluj:

www.ubbcluj.ro

Anerkennung ausländischer Diplome:

www.enic-naric.net

new.cnred.edu.ro

Gelbe Seiten:

www.paginaurii.ro

Alle Inhalte dieses Folders sind auch im Internet unter

www.ams.at abrufbar.

Das AMS Österreich übernimmt keine Haftung für Webseiten, die durch Verlinkung aufgerufen werden.

Redaktion für Layout und Druck: AMS Österreich/Nationales Koordinierungsbüro für EURES, A-1200 Wien, Treustraße 35–43

Stand: März 2021

